**Qualität verbindet**

**Die SCHMIDT GmbH, führender Hersteller von hochwertigen Hebeschiebetüren aus Kunststoff, und der Systemgeber VEKA arbeiten seit 35 Jahren sehr erfolgreich zusammen.**

Der Name SCHMIDT steht in der Fensterbranche für hochwertige Hebeschiebetüren aus Kunststoff. Die großflächigen Elemente des im ostwestfälischen Delbrück-Boke ansässigen Familienunternehmens entsprechen höchsten Ansprüchen hinsichtlich Ästhetik, Sicherheit und Energieeffizienz – und das bereits seit fast 50 Jahren. Nachdem Josef Schmidt die 1950 gegründete Tischlerei 1975 von seinem Vater übernommen und sie zunächst auf die Herstellung von Kunststofffenstern ausgerichtet hatte, konzentrierte er sich schon ein Jahr später ganz auf die Fertigung von Hebeschiebetüren. Diese Weichenstellung erwies sich als Volltreffer, denn der Bedarf ist groß. Während sich Bauherren großformatige Hebeschiebeelemente wünschen, können Fensterbauer diese nicht auf ihren hocheffizienten Fertigungslinien produzieren, sondern benötigen dafür einen Sonderbau. Da ist es effizienter, die benötigten Elemente bei der SCHMIDT GmbH zu ordern. Das Unternehmen mit mittlerweile rund 130 Beschäftigten gilt als europaweit führender Spezialist für Hebeschiebetüren aus Kunststoff und fertigt mit modernstem Maschinenpark auf rund 15.000 Quadratmetern Produktions- und Lagerfläche ganz individuelle Elemente nach Kundenwunsch und exakt auf Maß.

Durchgängige Qualitätssicherung

Bei der Entwicklung und Herstellung der Hebeschiebetüren folgt die Unternehmensleitung seit jeher einem kompromisslosen Qualitätsanspruch. Schon 1990 brachte die SCHMIDT GmbH mit QuinLine® ein eigenes Profilsystem auf den Markt. Das 5-Kammer System wird ausschließlich für die Fertigung der beiden SCHMIDT-Produktlinien QuinLine® 74 und QuinLine® 84 eingesetzt. Sie werden mit 74 bzw. 84 Millimeter Bautiefe in zahlreichen Ausstattungs- Oberflächenvarianten produziert und decken vom Niedrigenergiehaus bis zum Passivhaus sowie vom höchsten Einbruchschutz bis zum Smart Home-fähigen elektromotorischen Antrieb sämtliche Anforderungen des Marktes ab. Beide Ausführungsvarianten verfügen über ein sehr schlankes Flügeldesign und werden aus Profilen mit stärkeren Profilwanddicken nach dem höchsten Qualitätsstandard (RAL Klasse A nach DIN EN 12608) gefertigt.

Eine regelmäßige Überprüfung der Elemente auf Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit und der Wind-Widerstandsfähigkeit erfolgt auf dem hauseigenen Prüfstand. „Unser Anspruch ist es, Hebeschiebetüren zu fertigen, die Präzision und Langlebigkeit mit attraktivem Design und maximalem Bedienkomfort kombinieren“, erklärt Maria Schmidt. Sie stieg 1996 nach dem plötzlichen Tod ihres Ehemannes Josef Schmidt in die Geschäftsleitung ein und führt das Unternehmen heute gemeinsam mit Meinolf Funkenmeier.

Gewährleistet wird die hohe Qualität der QuinLine®-Hebeschiebetüren von SCHMIDT auch durch die Fertigung nach den Anforderungen der RAL Gütesicherung. Ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem sichert die lückenlose Überwachung des gesamten Fertigungsprozesses. Externe System-, Funktions- und Eignungsprüfungen, unter anderem durch das ift Rosenheim, bestätigen regelmäßig die Erfüllung höchster Qualitätsstandards, auch hinsichtlich Einbruchhemmung, Schallschutz oder Wärmedämmung. Der Erfolg bestätigt die Qualitätsstrategie des Unternehmens. Im Jahr 2022 fertigte die SCHMIDT GmbH 30.000 Hebeschiebetüren. Beliefert werden größtenteils Fensterbaufachbetriebe in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Benelux sowie in Frankreich.

Gelebte Partnerschaft

Ein wichtiger Baustein des Unternehmenserfolges der SCHMIDT GmbH ist die langjährige Partnerschaft mit dem Kunststofffenster-Systemgeber VEKA. Schon seit 1989 arbeiten die beiden familiengeführten Unternehmen sehr konstruktiv zusammen. Das erfolgreiche Profilsystem QuinLine® wurde in enger Zusammenarbeit mit den Systemspezialisten des Weltmarktführers aus Sendenhorst entwickelt und wird von VEKA extrudiert. Der intensive Austausch geht aber noch weit über die Arbeit am System hinaus und reicht bis hin zu Themen wie Qualitätsmanagement und Nachhaltigkeit.

Qualität und Service als Grundpfeiler

Die seit 35 Jahren erfolgreiche Partnerschaft basiert auf gleichen unternehmerischen Werten. Dazu zählen an erster Stelle der maximale Qualitätsanspruch und die umfassenden Serviceleistungen für Kunden. Langjährige Partnerschaften und der schnelle informelle Austausch ohne lange bürokratische Umwege sind beiden Unternehmen sehr wichtig. Das gilt für die externe wie für die innerbetriebliche Kommunikation.

Die SCHMIDT GmbH ist ein Familienbetrieb und wird entsprechend geführt, mit flachen Hierarchien und schnellen Entscheidungsprozessen. Dass das auch von der Belegschaft geschätzt wird, wurde auf dem von Geschäftsführerin Maria Schmidt und Gesellschafterin Teresa Schmidt-Bertsch persönlich ausgerichteten Sommerfest am 21. Juni dieses Jahres deutlich. Nach rund 5 Jahren mit Umbaumaßnahmen in Produktion und Verwaltung - unter anderem wurde im vergangenen Jahr ein neues Verwaltungsgebäude mit Showroom für Kunden fertiggestellt – wurde auf dem Betriebsgelände ausgelassen gefeiert. Der große Zuspruch der Mitarbeitenden und ihrer Familien belegte, bei SCHMIDT stimmt das Betriebsklima.

Fünf Tage später, am 26. Juni, besuchten Josef L. Beckhoff, Vorstand Vertrieb & Marketing der VEKA AG und der VEKA Gebietsverkaufsleiter Alfons Krummacher die SCHMIDT GmbH in Delbrück-Boke, um sich für die lange partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der VEKA AG zu bedanken und eine Erinnerungsurkunde zu überreichen.

*690 Wörter, 5.539 Zeichen zzgl. Headline*

Bildunterschrift:

Josef L. Beckhoff, Vorstand Marketing & Vertrieb der VEKA AG (re.) und VEKA Gebietsverkaufsleiter Alfons Krummacher (li.) besuchten die SCHMIDT GmbH am Firmensitz in Delbrück-Boke und dankten Maria Schmidt (2.v.re.) und Meinolf Funkenmeier (beide Geschäftsführung) sowie Gesellschafterin Teresa Schmidt-Bertsch für die langjährige Zusammenarbeit. Zur Erinnerung überreichten sie eine Partnerschaftsurkunde.

Foto:© VEKA AG

**Über VEKA:**

**VEKA hat sich seit der Unternehmensgründung 1969 von einem regionalen Kleinbetrieb zum Weltmarktführer für Kunststoffprofilsysteme für Fenster und Türen entwickelt. Zu der internationalen Unternehmensgruppe gehören heute 49 Standorte inkl. 23 Produktionswerke auf 4 Kontinenten. 6.700 Mitarbeitende erwirtschafteten 2023 weltweit einen Jahresumsatz von 1,5 Mrd. Euro. Allein in Sendenhorst, dem Stammsitz der Unternehmensgruppe, sind 1.500 Mitarbeiter:innen tätig.**

**Der Erfolg des nach wie vor familiengeführten Unternehmens basiert auf einem kompromisslosen Qualitätsanspruch, der sowohl die Produkte wie auch alle Unternehmensbereiche und Serviceleistungen umfasst. Neben Profilsystemen für Fenster, Türen und Rollläden sowie Plattensystemen aus Kunststoff gehören auch innovative Oberflächenveredelungstechnologien und digitale Lösungen rund um das Fenster zum Portfolio der Gruppe. VEKA verfolgt eine enkelgerechte Unternehmensentwicklung mit einem auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Handeln.**